

AUSLANDSABTEILUNG

MIKROFINANZ IN GUATEMALA UND INDIEN

Ende November war Janne Lukas in **Guatemala** unterwegs und hat drei Kunden in Guatemala Stadt besucht. Auf dem Programm stand ein Besuch beim Mikrofinanzinstitut FUNDEA, an das im Januar ein Kredit in Höhe von zwei Millionen US Dollar ausgezahlt werden soll. „Ein Abstecher zu einer 50 Kilometer entfernten FUNDEA-Filiale in Chimaltenango dauert übrigens wegen der schlechten Infrastruktur rund 1,5 Stunden“, erläutert Janne Lukas. „Dafür wird man auf dem Weg mit der Durchfahrt durch das Kolonialstädtchen Antigua und einem tollen Blick auf den „Vulcan de Agua“ belohnt“. Der anschließende Besuch eines landwirtschaftlichen Betriebs, der FUNDEA-Kunde ist, gewährte Einblicke in den Anbau von Möhren, rote Bete und Kohl und zeigte zudem, wie mit einem FUNDEA-Kredit ein Brunnen gebaut werden und neues Land erschlossen werden kann.



Auf Mikrofinanz-Reise nach **Indien** haben sich Anfang Dezember der für Asien zuständige Firmenkundenbetreuer Markus Christ und Michael P. Sommer aufgemacht. In Mumbai und New Delhi standen Gespräche mit Potentialkunden, Brokern, Anwälten und Wirtschaftsprüfern auf dem Programm. Die ersten Mikrofinanz-Investments wurden für die beiden Mikrofinanzfonds vorbereitet und die erste Due Diligence bei einem Kunden durchgeführt. Der indische Mikrofinanzmarkt ist weltweit der größte und unterliegt einer strengen Regulierung. Das verbreitetste Kreditprodukt ist die Gruppenkreditvergaben an Frauen.

